

Kantons- und Regierungsratswahlen

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **47 (1991)**

Heft 1

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaberin eines Treuhandbüros, bereit erklärt, bei uns mitzumachen und auf die Vereinskasse aufzupassen. Madeleine Rubli verlässt den Vorstand ebenfalls. Sie zieht mit ihrer Familie in die Fremde, nach Magden. Madeleine Rubli betreute die Mutationen und sorgte mit ihrem fröhlichen Wesen und ihrem künstlerischen Flair dafür, dass die kreative Seite im Verein nicht zu kurz kam. Wir lassen sie nur ungern ziehen und danken ihr ganz herzlich für ihre Arbeit.

‘Die Staatsbürgerin’

Unsere Zeitschrift hat eine weitere Auflagensteigerung zu verzeichnen. Sie wird in der ganzen Schweiz gelesen und geschätzt. Den ‘Macherinnen’ Verena E. Müller und Ursula Eraslan gebührt einmal mehr grosser Dank, da sie viel von ihrer freien Zeit zur Herstellung der Zeitschrift aufwenden. Da wir in den letzten Jahren immer wieder grosse Probleme mit der Adressverwaltung der Druckerei hatten, machte uns der Versand zunehmend Sorgen. Rita Küpfer hat sich nun in verdankenswerter Weise bereit erklärt, die Adressverwaltung zu übernehmen. Fehlleistungen sollten nun vermieden werden können. Wir bitten alle Mitglieder und Abonnentinnen für allfällige Fehler um Entschuldigung.

Öffentlichkeitsarbeit

In meiner Funktion als Präsidentin wurde ich für zwei Referate angefragt. Im Oktober 1990 erörtere ich beim Frauenpodium Weinfelden die Grundzüge der 10. AHV-Revision. Bei der Juventus hielt ich im Dezember einen Vortrag zum Thema ‘Frau und Sprache’.

Die Präsidentin
Bernadette Epprecht

Kantons- und Regierungsratswahlen

Die Kantons- und Regierungsratswahlen stehen vor der Türe. Wir bitten Sie, folgenden Mitgliedern unseres Vereins Ihre Stimme zu geben:

Regierungsrat

Hedi Lang, SP (bisher)
Verena Diener, GP (neu)

Kantonsrat

- I. Wahlkreis (Zürich 1 und 2)
Pfister Regula, FDP
- II. Wahlkreis (Zürich 3 und 9)
Hohermuth Susanne, LdU
Waldner Liliane, SP
- III. Wahlkreis (Zürich 4 und 5)
Hofmann Heidi, SP
- V. Wahlkreis (Zürich 7 und 8)
Frey-Wettstein Franziska, FDP
Ries Marie-Louise, SP
- IX. Wahlkreis (Bezirk Horgen)
Schüepp Annelies, CVP
- X. Wahlkreis (Bezirk Meilen)
Boesch-Schönbächler Doris, CVP
- XII. Wahlkreis (Bezirk Uster)
Karrer Christine, LdU
- XIV. Wahlkreis (Winterthur-Stadt)
Dünner-Leu Marlene, SP
Epprecht Bernadette, FDP
Fehr Jacqueline, SP
Gal Andrée, LdU
- XVII. Wahlkreis (Bezirk Bülach)
Kunz Helen, LdU

(In der obigen Liste fehlen die Kandidatinnen der EVP. Die entsprechende Information dieser Partei ist leider nicht vor Redaktionsschluss bei uns eingegangen.)